

SMALL IS
BEAUTIFUL!



BARBARA HAID:

ICH SETZE AUF LOW- BUDGET-MARKETING.

Barbara Haid ist die Alpendiva. Sie erstellt Websites und organisiert Outdoor-Angebote, zum Beispiel Trekkingreisen. Am Anfang stand der Firmennamen. Als Haid vor zehn Jahren auf dem Traunstein war, trug die Hüttenwirtin ein T-Shirt mit Aufschrift „Alpendiva“. Das kam so gut an, dass sich Haid die Internet-Domain alpendiva.at reservierte. Die aus Tirol stammende Sprachwissenschaftlerin war damals Autorin und Co-Autorin von kulturgeschichtlichen Büchern über die Alpen. Sie brachte sich WordPress bei, eine freie Webanwendung zur Verwaltung von Internetseiten, und baute ihre eigene Website auf. Neben den Büchern präsentierte sie auch Wandertouren, die sie für den Alpenverein veranstaltete.

Bald darauf kam der Auftrag: Eine Freundin aus Wien, die EPU-GründerInnen betreut, fragte an, weil eine ihrer KundInnen eine Website brauchte. Diese Geschäftsschiene besteht bis heute. Inzwischen gibt es aber auch Kundschaften aus Deutschland und der Schweiz.

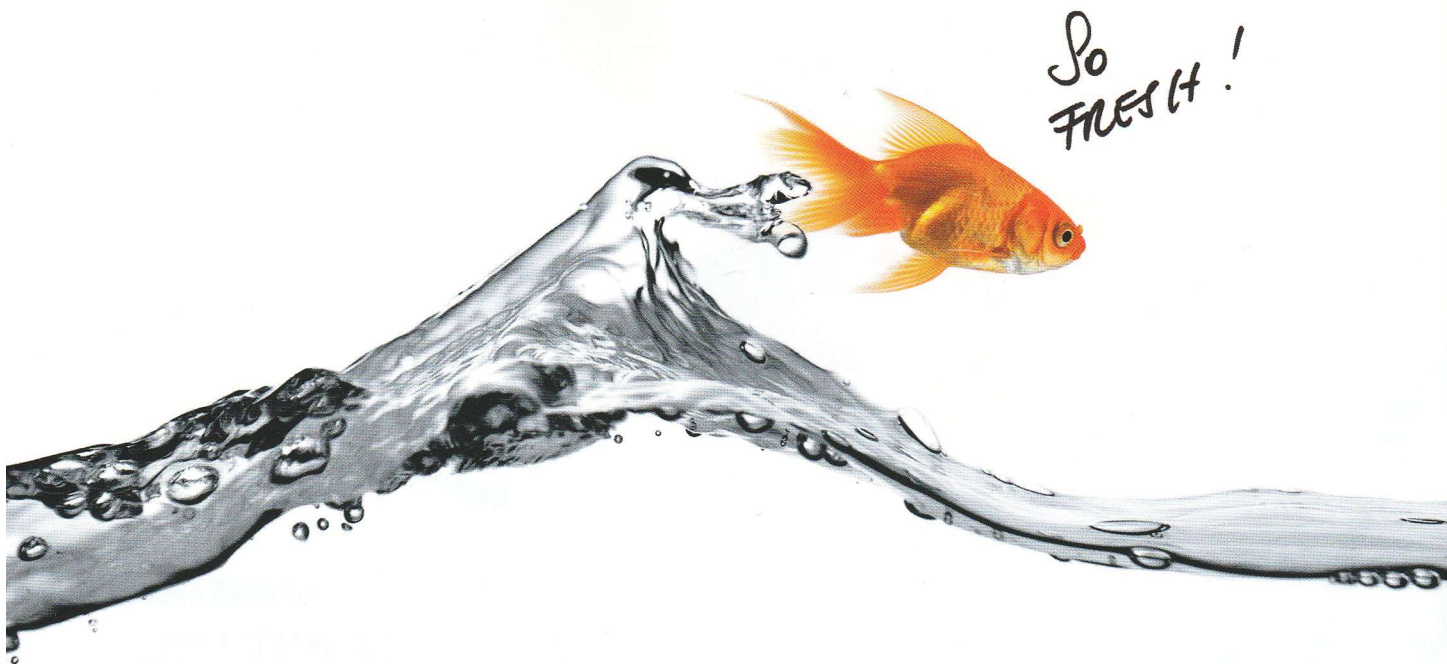
Haid, seit 2011 selbstständig, sagt zur Finanzierung ihres Unternehmens: „Ich musste nichts investieren. Ich kann arbeiten, wo immer ich will. Ich brauche dazu nur Laptop, Internet und Telefon.“

In ihrem Umfeld stellte sie fest, dass Alleinunternehmertum keinen guten Ruf hat. „Es ist, als würde man ein bisschen bedauert, weil man keine fixe Vollzeitstellung hat.“



Alpendiva®
Unternehmerin:
Mag. Barbara Haid
Gegenstand:
Installation von
WordPress-Websites,
Leitung von
Trekking-Reisen
Standort: Wien/
Innsbruck
gegründet: 2011

alpendiva.at,
win-win-webseite.com



„ICH KENNE ETLICHE ANDERE, DIE AUCH MEHRERE STANDBEINE HABEN. DIESE VIELFALT MACHT MICH ALS UNTERNEHMERIN, ALS ALPENDIVA, AUS. UND SIE MACHT MEINE ARBEIT SPANNEND UND ABWECHSLUNGSREICH. AUF EIN PROJEKT AM COMPUTER FOLGT EINES AN DER FRISCHEN LUFT.“

Als Sprachtrainerin für Deutsch als Fremdsprache hat Barbara Haid mit einer Halbtagsanstellung ein zusätzliches Standbein im Angestelltenbereich. „Es würde mich reizen, das Selbstständig-Sein zur Hauptsache zu machen, weil ich zeitlich flexibler wäre. Aber man braucht viele Aufträge, um den Angestellten-Jahresverdienst reinzubekommen.“

Bei der Selbstvermarktung setzt Haid auf Low-Budget-Marketing. Dabei sei Planung wichtig. „Eine Website zu haben, ist wesentlich. Aber man muss auch etwas tun, damit sie aufgerufen wird.“ Es braucht zum Beispiel eine Visitenkarte, auf der die Website angeführt ist. Veranstaltungen oder GründerInnen-Treffen zu besuchen, auf denen man die Visitenkarten weitergibt, koste nichts. Man könne auch selbst Vorträge anbieten – und neben der Eigenwerbung sogar noch etwas verdienen. Eine weitere Möglichkeit sei, Fachartikel zu schreiben.

„Ich habe gelernt, in Gesprächen zu erzählen, was ich beruflich mache. Potenzielle Kundschaft gibt es überall. Man muss dabei ja nicht aufdringlich sein.“

Neben der Website noch Facebook, Twitter, Instagram und ein eigener Blog... davon hält Haid in der Anfangsphase nichts. Sie selbst ist zwar auf Facebook, aber „leider nicht so dahinter, weil es mit viel Arbeit verbunden ist.“ Besser weniger und dafür aktuell.

Manchmal denkt Haid über ihren, wie sie sagt, „Bauchladen“ an Angeboten nach. Websites installieren, Outdoor-Aktivitäten organisieren, Bücher schreiben und Sprachkurse leiten – das will nicht recht zusammenpassen. Aber: „Ich kenne etliche andere, die auch mehrere Standbeine haben. Diese Vielfalt macht mich als Unternehmerin, als Alpendiva, aus. Und sie macht meine Arbeit spannend und abwechslungsreich. Auf ein Projekt am Computer folgt eines an der frischen Luft.“ ■

Weiterführende Links:

Jungunternehmertag 2016
4. Oktober 2016, Messe Wien, jungunternehmertag.com

Förderungsprogramm "Gründung am Land"
Unterstützt die Gründung und Entwicklung von bis zu 5 Jahre alten, innovativen Kleinunternehmen. Einreichung von 1.9.2016 bis 15.10.2016. awsg.at.

GENIUS-Gründerpreis des RIZ
Ausgezeichnet werden innovative Geschäftsideen aus NÖ. Einreichen bis 30. November 2016. riz.at/genius

WKO-Broschüre über Mythen und Fakten über EPU:
wko.at/Content.Node/Interessenvertretung/EPU/zahlen/epu_mythen_2015.pdf